

Zeitschrift: Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association suisse des électriciens, de l'Association des entreprises électriques suisses

Herausgeber: Schweizerischer Elektrotechnischer Verein ; Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen

Band: 66 (1975)

Heft: 4

Rubrik: Vereinsnachrichten = Communications des organes de l'Association

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

In dieser Rubrik erscheinen, sofern sie nicht anderweitig gezeichnet sind, offizielle Mitteilungen des SEV.

Les articles paraissant sous cette rubrique sont, sauf indication contraire, des communiqués officiels de l'ASE.

Abkommen betreffend die Gewährung gegenseitiger Privilegien an die Mitglieder nationaler elektrotechnischer Gesellschaften

Convention concernant l'octroi de privilèges réciproques aux membres de Sociétés nationales d'électriciens

Im Bestreben, die technische Zusammenarbeit und die menschlichen Kontakte über die Grenzen hinweg zu vertiefen, haben die nationalen elektrotechnischen Gesellschaften der vier Länder

Deutschland
Italien
Österreich
Schweiz

im Rahmen der EUREL (Föderation der Nationalen Elektrotechnischen Gesellschaften Westeuropas) ein Abkommen unterzeichnet, welches den in einem dieser Länder sich aufhaltenden Mitgliedern der Vertragspartner weitgehende Privilegien einräumt.

Der Text dieses Abkommens lautet:

«Artikel 1

Die persönlichen Mitglieder eines Verbandes können, wenn sie sich im Arbeitsgebiet des andern Verbandes aufhalten, dessen Einrichtungen, wie Clubsäle, Bibliotheken usw., für maximal ein Jahr zu denselben Bedingungen benutzen wie die eigenen Mitglieder dieses Verbandes, wenn sie eine ‚Besucher-Mitgliedskarte‘ gemäss Artikel 2 dieses Abkommens vorweisen.

Artikel 2

Die Verbände händigen ihren Mitgliedern, die ihren Verpflichtungen gegenüber dem eigenen Verband nachgekommen sind, auf Antrag eine Besucher-Mitgliedskarte nach beiliegendem Muster aus, wenn sie sich im Arbeitsgebiet des anderen Verbandes aufhalten wollen. Diese Besucher-Mitgliedskarten sind vom Tage ihrer Ausstellung bis zum Ablauf des Jahres ihrer Ausstellung gültig.

Artikel 3

Die persönlichen Mitglieder der Verbände geniessen, wenn sie ihren Verpflichtungen gegenüber ihrem eigenen Verband nachgekommen sind, für alle von einem der vertragschliessenden Verbände veranstalteten nationalen und internationalen Tagungen, Seminare, Kolloquien usw. dieselben Rechte und Privilegien wie die Mitglieder des veranstaltenden Verbandes, wenn sie spätestens bei der Aushändigung der Tagungsdokumente eine Besucher-Mitgliedskarte gemäss Artikel 2 dieses Abkommens vorweisen.

Artikel 4

Die persönlichen Mitglieder der Verbände erhalten, wenn sie ihren Verpflichtungen gegenüber ihrem eigenen Verband nachgekommen sind, auf Antrag alle Veröffentlichungen der anderen Verbände zu den im folgenden aufgeführten Sonderbedingungen.

Der SEV bemüht sich, dieses Abkommen in Zukunft auch auf weitere Länder auszudehnen.

Anträge für Ausstellung der Besucher-Mitgliedskarten sind zu richten an:

Schweizerischer Elektrotechnischer Verein
Administratives Sekretariat
Postfach
CH-8034 Zürich

Afin de renforcer la coopération technique et les contacts entre personnes, au-delà des frontières, les Sociétés nationales d'électriciens des quatre pays

Allemagne
Autriche
Italie
Suisse

ont conclu, dans le cadre de l'EUREL (Convention des Sociétés nationales d'électriciens d'Europe occidentale), une convention octroyant de larges privilèges aux membres des partenaires séjournant dans l'un de ces pays.

Le texte de cette convention est le suivant:

4.1 Soweit periodische oder nichtperiodische Veröffentlichungen des einen Verbandes von seinen Mitgliedern zu einem Sonderabonnement-Preis bezogen werden können, oder wenn der Bezug im Mitgliedsbeitrag enthalten ist, können diese Veröffentlichungen von den Mitgliedern des anderen Verbandes zu einem um 20 % unter dem Abgabepreis für Nichtmitglieder liegenden Preis bezogen werden (zuzüglich Versandkosten).

4.2 Soweit nichtperiodische Veröffentlichungen eines Verbandes nur ausserhalb von Abonnements geliefert werden, können sie von den Mitgliedern des anderen Verbandes zu denselben Preisen bezogen werden, die den Mitgliedern des sie herausgebenden Verbandes eingeräumt werden (zuzüglich Versandkosten).

Artikel 5

Die in den Artikeln 4.1 und 4.2 festgelegten Vergünstigungen werden nur gewährt, wenn die Bestellungen von den betreffenden persönlichen Mitgliedern an das Sekretariat ihres eigenen Verbandes gerichtet und von diesem mit der Bestätigung, dass die betreffenden Mitglieder ihren Verpflichtungen gegenüber ihrem eigenen Verband nachgekommen sind, an den herausgebenden Verband (nicht Verlag) weitergeleitet werden.

Artikel 6

Dieses Abkommen tritt mit Wirkung vom 1. Januar 1975 an in Kraft. Es wird zunächst für die Dauer von drei Jahren abgeschlossen und verlängert sich anschliessend um jeweils ein weiteres Jahr, wenn es nicht von einem der vertragschliessenden Verbände unter Einhaltung einer Frist von einem halben Jahr zum Ende des laufenden Kalenderjahres – erstmals zum 31. Dezember 1977 – gekündigt wird.

Die Kündigung des Abkommens durch einen der vertragschliessenden Verbände berührt das Fortbestehen des Abkommens zwischen den übrigen Verbänden nicht.»

L'ASE s'efforcera, à l'avenir, d'étendre cette convention également à d'autres pays.

Les requêtes d'établissement de cartes de membres-visiteurs doivent être adressées à:

Association Suisse des Electriciens
Secrétariat administratif
Case postale
CH-8034 Zurich

Sitzungen

Fachkollegium 200 des CES

Hausinstallation

Das FK 200 trat am 17. Dezember 1974 in Bern unter dem Vorsitz von W. Sauber zur 69. Sitzung zusammen.

Als wichtigstes Traktandum konnte nach eingehender Behandlung die von einer Arbeitsgruppe überarbeiteten Tabellen der Zusammenbauten von Steckvorrichtungen mit ortsveränderlichen Leitungen und Apparaten gemäss dem heutigen Stand samt den zugehörigen Anträgen für verschiedene Änderungen der Hausinstallationsvorschriften (HV) soweit bereinigt werden, dass die Vorbereitung für die Veröffentlichung durch eine Arbeitsgruppe an die Hand genommen werden kann. In diesem Zusammenhang wurde noch beschlossen, dass neben den erwähnten ausführlichen Tabellen, die in die Beispiele und Erläuterungen aufgenommen werden sollen, noch eine Tabelle zu 43 410.2 in die HV einzubauen ist, in welcher lediglich die für die freizügige Verwendung transportabler Energieverbraucher erforderlichen Steckvorrichtungen aufzuführen sind.

Das FK 200 nahm sodann Kenntnis von den bereits eingegangenen Einsprachen auf die Ausschreibung von Harmonisierungsdokumenten des CENELEC betreffend Leiterfarben sowie von dem ebenfalls ausgeschriebenen Harmonisierungsentwurf über Warn-, Verbot- und Hinweisschilder gegen Gefahren elektrischer Art in den Bulletins des SEV/VSE 1974, Nr. 22 und 25. Da das letztere Dokument aus terminlichen Gründen im Fachkollegium nicht behandelt werden konnte, wurden die Mitglieder gebeten, allfällige Bemerkungen direkt auf die Ausschreibung hin zu machen. Es liess sich ferner über den Stand des 1. Teils der Regeln für die Erstellung von Hausinstallationen orientieren, welche anfangs 1975 ebenfalls zur Veröffentlichung gelangen werden. Im weiteren wurden, in Anpassung an die neuen Sicherheitsvorschriften für Kleintransformatoren und Leiter mit thermoplastischer Kunststoffisolation, verschiedenen Änderungsanträgen zu den HV grundsätzlich zugestimmt, wobei in einzelnen Fällen die Änderung bzw. Ergänzung erst übernommen werden soll, wenn die entsprechenden Errichtungsvorschriften des CENELEC vorliegen.

Der Vorsitzende gab noch die offizielle Umnummerierung des FK 200 in FK 64 ab 1. Januar 1975 bekannt, und zwar im Zusammenhang mit der vom CES genehmigten Umnummerierung der Fachkollegien mit Nummern 200 und darüber in Anpassung an die entsprechenden Comités d'Etudes der CEI. *M. Schadegg*

Fachkollegium 208 des CES

Steckvorrichtungen

Das FK 208 führte am 16. Dezember 1974 in Horgen unter dem Vorsitz von E. Richi seine 93. Sitzung durch.

Die im FK 200 zur Diskussion stehende Überarbeitung der Steckertabelle für die B+E der Hausinstallationsvorschriften war nochmals Gegenstand einer kritischen Besprechung, bei der es vor allem darum ging, in die B+E keine Forderungen aufzunehmen, sondern lediglich Informationen und Erläuterungen. Der Vorsitzende wurde daher beauftragt, an der nächsten Sitzung des FK 200 den vorliegenden Vorschlag für die neue Tabelle entsprechend zu kritisieren.

Die beiden neu eingetroffenen holländischen Vorschläge 23B(Netherlands)2 und 2A betreffend die Revision der CEI-Publikationen 309 und 309A, Plugs, Socket-Outlets and Couplers for industrial Purposes, wurden nur kurz diskutiert und dann zur Ausarbeitung einer Stellungnahme an eine Arbeitsgruppe überwiesen.

Zum Schluss legte das Fachkollegium noch die Einzelheiten fest für die Behandlung des Dokumentes 23C(Secrétariat)13, Déclarations d'intention de commencer à introduire l'usage de la prise de courant universelle, zu welchem die der CEI angehörigen Nationalkomitees zur Abgabe verbindlicher Erklärungen in bezug auf die Übernahme des neuen weltweiten Stecksystems aufgefordert worden sind. *W. Huber*

Séances

Comité Technique 200 du CES

Installation intérieure

Le CT 200 a tenu sa 69^e séance le 17 décembre 1974, à Berne, sous la présidence de M. W. Sauber.

A la suite d'un examen approfondi, il fut possible de mettre au net les tableaux remaniés par un Groupe de Travail au sujet de l'assemblage de connecteurs avec des canalisations et appareils transportables, conformément à l'état actuel, ainsi que les propositions relatives à diverses modifications à apporter à ce sujet dans les PIE, de sorte que les préparatifs en vue de leur publication pourront être entrepris par un Groupe de Travail. Il fut également décidé qu'outre ces tableaux, qui se trouveront dans les Exemples et Commentaires, on introduira sous chiffre 43 410.2 des PIE un tableau indiquant simplement les connecteurs nécessaires pour une libre utilisation de récepteurs d'énergie transportables.

Le CT 200 prit ensuite connaissance des objections formulées au sujet de projets de documents d'harmonisation du CENELEC, concernant les couleurs de conducteurs, ainsi que les panneaux d'avertissement, panneaux d'interdiction et panneaux supplémentaires contre les dangers de nature électrique, mis à l'enquête dans le Bulletin de l'ASE/UCS de 1974, nos 22 et 25, respectivement. Le dernier de ces documents n'ayant pas pu être traité par le CT 200, dans le délai requis, les membres ont été priés de formuler leurs observations directement sur le texte mis à l'enquête. Le CT 200 se fit en outre renseigner sur l'état de la Partie 1 des Règles pour l'aménagement d'installations intérieures, qui sera publiée au début de 1975. Par adaptation aux nouvelles Prescriptions de sécurité pour les transformateurs de faible puissance et à celles pour les conducteurs à isolation thermoplastique, les membres approuvèrent diverses propositions de modifications à apporter aux PIE, la modification ou le complément ne devant toutefois être adoptés que lorsque les directives correspondantes du CENELEC auront paru.

Le président donna connaissance du changement officiel de numéro du CT 200, qui devient le CT 64 à partir du 1^{er} janvier 1975, cela conformément au changement de numérotation des Comités Techniques portant les numéros 200 et suivants, approuvé par le CES, par analogie aux Comités d'Etudes correspondants de la CEI. *M. Schadegg*

Comité Technique 208 du CES

Dispositifs conjoncteurs

Le CT 208 a tenu sa 93^e séance le 16 décembre 1974, à Horgen, sous la présidence de M. E. Richi.

Le remaniement du tableau des fiches, pour les Exemples et Commentaires des PIE, en discussion au CT 200, fut derechef l'objet d'un examen critique, ces Exemples et Commentaires ne devant pas comporter des spécifications, mais être uniquement informatifs et explicatifs. Le président a donc été chargé de soumettre ces observations au sujet de la proposition pour le nouveau tableau, lors de la prochaine séance du CT 200.

Les deux nouvelles propositions hollandaises 23B(Pays-Bas)2 et 2A, concernant la revision des Publications 309 et 309A, Prises de courant pour usages industriels, ne furent que brièvement examinées, puis un Groupe de Travail a été chargé d'en préparer les commentaires.

Pour terminer, le CT 208 fixa les détails pour le traitement du document 23C(Secrétariat)13, Déclarations d'intention de commencer à introduire l'usage de la prise de courant universelle, par lequel les Comités Nationaux de la CEI sont invités à se déclarer prêts à adopter cette nouvelle prise de courant. *W. Huber*

Ausschreibung von Normen des SEV – Mise à l'enquête de Normes de l'ASE

Auf Veranlassung der zuständigen Fachkollegien des CES werden die folgenden SEV-Normen, welche eine Übernahme von Publikationen der CEI darstellen, im Hinblick auf die beabsichtigte Inkraftsetzung in der Schweiz zur Stellungnahme ausgeschrieben.

Wir laden alle an der Materie Interessierten ein, die zu übernehmenden CEI-Publikationen zu prüfen und eventuelle Bemerkungen dazu bis zum jeweils angegebenen Einsprache-Termin schriftlich der Technischen Zentralstelle des SEV, Postfach, 8034 Zürich, einzureichen.

Die aufgeführten Publikationen und Entwürfe können beim Administrativen Sekretariat des SEV, Drucksachenverwaltung, Postfach, 8034 Zürich, zum jeweils angegebenen Preis bezogen werden.

Sollten bis zum angegebenen Termin keine Stellungnahmen eintreffen, so würde der Vorstand des SEV die aufgeführten SEV-Publikationen in Kraft setzen.

Bedeutung der nachfolgend aufgeführten Bemerkungen:

SV Sicherheitsvorschriften
 QR Qualitätsregeln
 R Regeln
 L Leitsätze
 E Einführungsblatt ¹⁾
 Z Zusatzbestimmung ¹⁾
 VP Vollpublikation

¹⁾ Nur verwendbar zusammen mit der erwähnten französisch/englischen CEI-Publikation.

²⁾ Zugehörige «Compléments» oder «Modifications» der CEI sind in der entsprechenden SEV-Publikation berücksichtigt.

A l'installation des Comités Techniques compétents du CES, sont mises à l'enquête les Normes de l'ASE ci-après, qui représentent une adoption de Publication de la CEI, en vue de leur mise en vigueur en Suisse.

Nous invitons tous ceux intéressés à ce sujet d'examiner les Publications de la CEI à adopter et d'adresser par écrit leurs observations éventuelles, dans le délai indiqué, à la Section Technique de l'ASE, case postale, 8034 Zurich.

Les Publications et projets peuvent être obtenus, au prix indiqué, en s'adressant au Secrétariat administratif de l'ASE, Services des imprimés, case postale, 8034 Zurich.

Si aucune objection n'est formulée dans le délai prévu, le Comité de l'ASE mettra alors en vigueur les dites Publications de l'ASE.

Signification des abréviations employées:

SV Prescriptions de sécurité
 QR Règles de qualité
 R Règles
 L Recommandations
 E Feuille d'introduction ¹⁾
 Z Dispositions complémentaires ¹⁾
 VP Publication intégrale

¹⁾ Utilisable uniquement avec la Publication correspondante de la CEI, en français et en anglais.

²⁾ Les Compléments ou Modifications de la CEI sont considérés dans la Publication correspondante de l'ASE.

Normen des SEV aus dem Arbeitsgebiet «Vorschaltgeräte für Entladungslampen»

Fachkollegium 34C des CES
 Einsprache-Termin: 15. März 1975

Normes de l'ASE dans le domaine «Ballasts pour lampes à décharges»

Comité Technique 34C du CES
 Délais d'observations: 15 mars 1975

SEV/ASE				Titel Titre	CEI		
Publ.-Nr. Publ. n°	Auflage Edition	Sprache Langue	Art de Publ. Genre de la Publ.		Publ.-Nr. (Jahr) Publ. n° (année)	Preis (Fr.) Prix (fr.)	Auflage Edition
3234.1975	1e	f	R, Z, ¹⁾	Interrupteurs d'amorçage (starters) pour lampes à fluorescence	155(1973)	27.-	2e
3234.1975	1.	d	R, Z, ¹⁾	Regeln für Starter für Fluoreszenzlampen			

Normen des SEV aus dem Arbeitsgebiet «Elektrische Messinstrumente»

Fachkollegium 13B des CES
 Einsprache-Termin: 15. März 1975

Normes de l'ASE dans le domaine «Appareils de mesure électriques»

Comité Technique 13B du CES
 Délais d'observations: 15 mars 1975

Publ.-Nr. Publ. n°	Auflage Edition	Sprache Langue	Art de Publ. Genre de la Publ.	Titel Titre	Publ.-Nr. (Jahr) Publ. n° (année)	Preis (Fr.) Prix (fr.)	Auflage Edition
3218.1975	1e	f	R, E, ¹⁾	Piles étalons	428(1973)	25.-	1e
3218.1975	1.	d	R, E, ¹⁾	Normalelemente			

Harmonisiertes Gütebestätigungssystem für Bauelemente der Elektronik (CECC) Système harmonisé d'assurance de la qualité des composants électroniques (CECC)

Die nachstehenden Entwürfe sind zur Stellungnahme ausgeschrieben: – Les projets suivants sont mis à l'enquête:

- CECC(Sec)327 e Blank detail specification for projection cathode ray tubes for head-up displays
- CECC(Sec)330 d, f, e Schock-Prüfungen als Ergänzung zur Rahmennorm CECC 40200, hochbelastbare Festwiderstände
- CECC(Sec)332 d, f, e Prüfplan mit fester Stichprobengrösse als Ergänzung zur Rahmennorm CECC 40200, hochbelastbare Festwiderstände
- CECC(Sec)334 d, f, e Verfahren zur Bauartzulassung als Ergänzung zur Fachgrundnorm CECC 40000, Festwiderstände
- CECC(Sec)337 d, f, e Prüfplan mit fester Stichprobengrösse als Ergänzung zur Rahmennorm CECC 40100, nichtdrahtgewickelte Festwiderstände kleiner Belastbarkeit

Diese Unterlagen können beim Administrativen Sekretariat des SEV, Seefeldstrasse 301, Postfach, 8034 Zürich, gegen Verrechnung bezogen werden. Eventuelle Bemerkungen zu den zur Stellungnahme ausgeschrieben Entwürfen sind bis 18. April 1975 in doppelter Ausfertigung der Technischen Zentralstelle

Ces projets peuvent être obtenus contre paiement en s'adressant au Secrétariat administratif de l'ASE, 301, Seefeldstrasse, case postale, 8034 Zurich. Des observations éventuelles au sujet des projets mis à l'enquête doivent être adressées, en deux exemplaires, au Secrétariat technique de l'ASE, jusqu'au 18 avril

des SEV einzureichen. Sollten bis zum erwähnten Datum keine Bemerkungen eingehen, so nehmen wir an, dass seitens der Interessierten keine Einwände gegen eine Übernahme der ausgeschriebenen CECC Norm-Entwürfe und deren Vertrieb durch den SEV bestehen.

1975 au plus tard. Si aucune objection n'est formulée dans ce délai, nous admettrons que les intéressés ne s'opposent pas à une adoption des normes en projet et de leurs vente par l'ASE.

Schweizerische Lichttechnische Gesellschaft (SLG) – Union Suisse pour la Lumière (USL)

Leitsätze für die lichttechnische Bewertung von Lichtreklamen, 1. Auflage.

Diese Leitsätze, die im Auftrag der Interkantonalen Kommission für den Strassenverkehr (IKSt) als Ergänzung der Richtlinien für die Bewilligung von Reklamen gemäss Strassenverkehrsgesetzgebung aufgestellt wurden, sollen aufzeigen, wie die störende Wirkung von Lichtreklamen auf den Strassenverkehr bewertet werden kann.

An der Ausarbeitung waren folgende Herren der SLG-Fachgruppe 5E «Störende Lichteinflüsse» massgeblich beteiligt (in alphabetischer Reihenfolge):

P. Borel (BfU), M. Herzig (EW Bern), Ch. Imfeld, (Westi-Néon S. A.), W. Stein, R. Walthert (BfU), Dr. R. Walthert (BAG), H. Wettstein (Vorsitzender), E. Wittwer (BAG).

Die Schweizerische Lichttechnische Gesellschaft dankt ihnen für ihre Arbeit.

Wer an den Leitsätzen für die lichttechnische Bewertung von Lichtreklamen interessiert ist, wird eingeladen, den Entwurf der 1. Auflage zu prüfen und eventuelle Änderungsvorschläge in *zweifacher Ausfertigung* dem Sekretariat der SLG, Seefeldstrasse 301, Postfach, 8034 Zürich, wo der Entwurf unter Angabe seiner Dok.-Nr. 120/75 und Einzahlung eines Unkostenbeitrages von Fr. 10.– (für Mitglieder und Fachgruppenmitarbeiter der SLG Fr. 3.–) auf das Postcheckkonto der SLG, 80-42 300, bestellt werden kann, *bis spätestens Freitag, 28. März 1975*, einzureichen.

A. O. Wuillemin, Sekretär der SLG

Recommandations pour l'évaluation photométrique des réclames lumineuses, 1^{re} édition.

Le but de ces recommandations, élaborées sur la demande de la Commission Intercantonale de la Circulation routière, est l'évaluation de l'inconfort dû à une réclame lumineuse dans le domaine des voies publiques.

Les personnes suivantes, membres du comité d'études 5E «Causes de l'inconfort en éclairage» participaient à l'établissement de ce document (par ordre alphabétique):

P. Borel (BPA), M. Herzig (S. E. Berne), Ch. Imfeld (Westi-Néon S.A.), W. Stein, R. Walthert (BPA), Dr R. Walthert (BAG), H. Wettstein (président), E. Wittwer (BAG).

L'Union Suisse pour la Lumière les remercie de leur travail.

Toutes les personnes intéressées par ces recommandations sont invitées à examiner le projet de la première édition et d'adresser d'éventuelles propositions d'amendement au Secrétariat de l'USL, Seefeldstrasse 301, case postale, 8034 Zurich, *jusqu'au vendredi, 28 mars 1975 au plus tard*. Le projet doc. n° 120/75 – disponible uniquement en langue allemande – peut être retiré au Secrétariat de l'USL contre versement d'une contribution de fr. 10.– (membres de l'USL et des comités d'études de l'USL fr. 3.–) au CCP de l'USL, n° 80-42 300. Après la mise au point finale, ces recommandations seront traduites en français.

A. O. Wuillemin, secrétaire de l'USL

Inkraftsetzung von Änderungen und Ergänzungen zur 2. Auflage der Hausinstallationsvorschriften

Auf Veranlassung des FK 200, Hausinstallation, des CES wurde im Bulletin des SEV/VSE 1974, Nr. 23, Seite 1709, ein Entwurf zu Änderungen und Ergänzungen samt zugehörigen Beispielen und Erläuterungen zu verschiedenen Ziffern, insbesondere aber zum Kapitel 3 der Hausinstallationsvorschriften veröffentlicht.

Zu dieser Ausschreibung sind keine Bemerkungen eingegangen, so dass die Änderungen und Ergänzungen vom Vorstand des SEV auf Grund der ihm von der letzten Generalversammlung erteilten Vollmacht auf den *1. Februar 1975* in Kraft gesetzt werden konnten.

Die Änderungen und Ergänzungen sowie die Beispiele und Erläuterungen werden als Einzelblätter erscheinen. Aus druck- und versandtechnischen Gründen ist vorgesehen, diese Blätter zusammen mit weiteren vor der Inkraftsetzung stehenden Änderungen sowie mit den inzwischen veröffentlichten Mitteilungen des Eidg. Starkstrominspektorates herauszugeben. Über die Herausgabe dieser Blätter wird eine separate Mitteilung im Bulletin des SEV/VSE erscheinen.

Inkraftsetzung von Änderungen und Ergänzungen der Hausinstallationsvorschriften und zu Vorschriften und Qualitätsregeln des SEV für Netzsteckvorrichtungen und Leuchten.

Fassungssteckdosen

siehe Bulletin des SEV 64(1973)6 vom 17. März, Seite 418;

Bulletin des SEV 64(1973)25 vom 8. Dezember, Seite 1688.

Das Datum vom 1. Juli 1974, nach welchem Fassungssteckdosen nicht mehr in Verkehr gebracht werden dürfen, wurde *neu auf den 31. Dezember 1975* festgelegt.

Dieses Datum gilt für Hersteller, Importeure und Wiederverkäufer.

Mise en vigueur de Modifications et compléments à la 2^e édition des Prescriptions sur les installations électriques intérieures

A l'instigation du CT 200, Installation intérieure, du CES, un projet de Modifications et compléments, ainsi que d'Exemples et commentaires, à apporter à quelques chiffres des Prescriptions sur les installations électriques intérieures, notamment au chapitre 3, a été publié dans ce Bulletin de 1974, n° 23, page 1709.

Aucune objection n'ayant été formulée au sujet de ce projet, le Comité de l'ASE a pu mettre en vigueur ces Modifications et compléments au *1^{er} février 1975*, en vertu des pleins pouvoirs qui lui avaient été octroyés à cet effet par la 90^e Assemblée générale.

Les Modifications et compléments, ainsi que les Exemples et commentaires, paraîtront sous forme de feuilles séparées. Pour des raisons d'impression et d'expédition, il est prévu de publier ces feuilles en même temps que d'autres Modifications qui seront prochainement mises en vigueur, ainsi qu'avec les Communications de l'Inspection fédérale des installations à court fort parues entre-temps. Un communiqué au sujet de la publication de ces feuilles paraîtra dans le Bulletin.

Mise en vigueur de modifications et compléments apportés aux Prescriptions sur les installations électriques intérieures et aux Prescriptions et les Règles de Qualité de l'ASE pour dispositifs conjoncteurs et luminaires.

Bouchons-prises

voir Bulletin de l'ASE 64(1973)6 du 17 mars, page 418;

Bulletin de l'ASE 64(1973)25 du 8 décembre, page 1688.

La date du *1^{er} juillet 1974*, après laquelle des bouchons-prises ne devront plus être mis sur le marché, a été fixée *nouvellement au 31 décembre 1975*.

Cette date est valable pour fabricants, importateurs et revendeurs.

Prüfzeichen und Prüfberichte des SEV

Estampilles d'essai et procès-verbaux d'essai de l'ASE

Die Prüfzeichen und Prüfberichte sind folgendermassen gegliedert:
1. Sicherheitszeichen; 2. Qualitätszeichen; 3. Prüfzeichen für Glühlampen;
4. Prüfberichte

Les estampilles d'essai et les procès-verbaux d'essai de l'ASE se divisent
comme suit:

1. Signes distinctifs de sécurité; 2. Marques de qualité; 3. Estampilles d'essai
pour lampes à incandescence; 4. Procès-verbaux d'essai

2. Qualitätszeichen

ASEV } für besondere Fälle

Kondensatoren

Ab 1. November 1974

Renato Pasquini, Via Nosedo 11, Lugano-Massagno
Vertretung der Firma ICEL S.a.s., Castellanza (I).

Fabrikmarke: ICEL

Störschutzkondensatoren

Type W MK 85 °C Nennspannung: 250 V~, 300 V~ und 400 V~.

Kapazitätswerte: 0,001, 0,0015, 0,0022, 0,0033, 0,0047, 0,0056,
0,0068, 0,01, 0,015, 0,022, 0,033, 0,047, 0,056, 0,068, 0,1, 0,15,
0,22 µF

Runde Wickel-Kondensatoren mit beschriftetem Plastikabdeck-
band. Blanke Anschlussdrähte axial durch Giessharzverschlüsse
herausgeführt.

Verwendung: Einbau in Apparate für trockene Räume.

2. Marques de qualité

ASEV } pour raisons spéciales

Condensateurs

A partir du 1^{er} novembre 1974

Renato Pasquini, Lugano-Massagno (TI)

Repr. de ICEL S.a.s., Casrellanza (Italie).

Marque de fabrique: ICEL.

Condensateurs d'antiparasitage, type W MK 85 °C, tensions no-
minales 250, 300 ou 400 V~.

Capacités: 0,001, 0,0015, 0,0022, 0,0033, 0,0047, 0,0056, 0,0068,
0,01, 0,015, 0,022, 0,033, 0,047, 0,056, 0,068, 0,1, 0,15, 0,22 µF.

Exécution: Condensateurs à rouleau, avec ruban de fermeture en
plastique, portant des inscriptions. Fils de raccordement nus sor-
tis axialement par des fermetures en résine synthétique.

Utilisation: Dans des appareils pour locaux secs.

Kleintransformatoren

Ab 15. Dezember 1974

Märklin-Vertriebs AG, Wildegg

Vertretung der Firma Gebr. Märklin GmbH, Göppingen.

Fabrikmarke: **MARKLIN**

Spielzeugtransformatoren

Verwendung: ortsveränderlich, in trockenen Räumen.

Ausführung: bedingt kurzschlussicherer Einphasen-Sicherheits-
transformator mit Sonderisolation. Zwei Maximalstromschalter
für 2 getrennte Sekundärwicklungen, Zweiweg-Gleichrichter &
Polwendeschalter eingebaut. Gehäuse aus Kunststoff. Zuleitung
Doppelschlauchschnur (Td) mit Stecker Typ 26.

Transformator-Typ: Mini-Club 37670

Leistung: 11 VA

Primärspannung: 220 V~

Sekundärspannung: I 2-8 V==== 5 VA

II 10 V~ 6 VA

Transformateurs de faible puissance

A partir du 15 décembre 1974

S.A. de Vente Märklin, Wildegg (AG).

Repr. de Gebr. Märklin GmbH, Göppingen (Allemagne).

Marque de fabrique: **MARKLIN**

Transformateur pour jouets.

Utilisation: Transportable, dans des locaux secs.

Exécution: Transformateur monophasé de sécurité, partiellement
résistant aux courts-circuits, avec surisolation. Deux disjoncteurs
à maximum de courant pour deux enroulements secondaires sé-
parés, redresseur à deux alternances et inverseur de pôles, incor-
porés. Boîtier en plastique. Cordon de raccordement à double
gaine isolante (Td), avec fiche du type 26.

Type: Mini-Club 37670.

Puissance: 11 VA.

Tension primaire: 220 V~.

Tensions secondaires: I 2 à 8 V==== 5 VA

II 10 V~ 6 VA

Glühlampen

Ab 15. November 1974

Fabrikmarke: Stralux

Elektrische Glühlampen für allgemeine Beleuchtungszwecke mit
einer Nennlebensdauer von 1000 Stunden.

Nennleistung: 25...100 W.

Nennspannung: zwischen 220 und 250 V.

Ausführungsart: normale Tropfenform, Klarglas oder innen mat-
tiert, Edison-Gewindesockel E 27.

Lampes à incandescence

A partir du 15 novembre 1974

Marque de fabrique: Stralux

Lampes électriques à incandescence d'emploi général, d'une du-
rée de vie nominale de 1000 h.

Puissances nominales: 25 à 100 W.

Tensions nominales: 220 à 250 V.

Genre d'exécution: Forme goutte normale, verre clair ou dépoli
intérieurement, culot Edison E 27.

Isolierte Leiter

Ab 15. Oktober 1974

Studer AG, Däniken (SO)

Firmenkennzeichen: Prägung STUDER AG DAENIKEN oder Firmenkennfaden gelb-weiss zweifädig schwach verdreht.

Qualitätszeichen: Prägung ASEV oder SEV-Qualitätskennfaden. Verstärkte Doppelschlauchschnüre Typ Cu-Tdv, flexible Ein- bis Zwölfleiter bis 6 mm² Kupferquerschnitt. Aderisolation und Schutzmantel auf PVC-Basis.

Aderkennzeichnung nach Wahl

- Pilot-System
- numeriert
- nach Farbcode

Ab 1. Dezember 1974

Voltaplast AG, 4653 Obergösgen (SO).

Firmenkennzeichen: weisser Firmenkennfaden oder Prägung VOLTAPLAST.


Normale korrosionsfeste Kabel Typ Cu-Tdc, steife Ein- bis Fünfleiter 35 mm² Kupferquerschnitt mit Aderisolation und Schutzmantel auf PVC-Basis.

Schmelzsicherungen

Ab 1. Oktober 1974

H. C. Summerer AG, Zürich

Vertretung der Firma Rausch & Pausch, Selb/Bayern (Deutschland)

Fabrikmarke: 

Träge und flinke Schmelzeinsätze, D-System

Nennspannung: 500 V

Nennstrom: 16 A

Normblatt SNV 24 472.

Niederspannungs-Hochleistungssicherungen

Ab 1. Dezember 1974

Weber AG, Emmenbrücke (LU).

Fabrikmarke: 

Träge NH-Schmelzeinsätze für 500 V~.

Ausführung: nach Normblatt SNV 24482. Isolierkörper aus Steatit. Kontaktmesser aus versilbertem Messing.


40 A-2-G 2	50 A-2-G 2
60 A-2-G 2	75 A-2-G 2
100 A-2-G 2	125 A-2-G 2
150 A-2-G 2	175 A-2-G 2
200 A-2-G 2	225 A-2-G 2
250 A-2-G 2	

Lampenfassungen

Ab 1. November 1974

Hegra, Transformatorenbau AG, 8908 Hedingen (ZH).

Vertretung der Firma H. Mellert, Bretten-Baden (Deutschland).

Fabrikmarke: 

Fassungen G 5 für Fluoreszenzlampen 2 A 250 V.

Verwendung: ortsfest, in trockenen Räumen.

Ausführung: Gehäuse und Einsatz aus Thermoplastmaterial. Schraubenlose Anschlussklemmen.

Typenbezeichnung: Nr. 2004.

Conducteurs isolés

A partir du 15 octobre 1974

Studer S. A., Däniken (SO)

Signe distinctif de firme: Empreinte STUDER AG DAENIKEN ou fil à deux brins jaune et blanc faiblement toronnés.

Signe distinctif de qualité: Empreinte ASEV ou fil distinctif de qualité de l'ASE.

Cordons à double gaine isolante, exécution renforcée, type Cu-Tdv. Un à douze conducteurs d'une section de cuivre jusqu'à 6 mm². Isolation des âmes et gaine de protection à base de polychlorure de vinyle.

Désignation des conducteurs, à volonté selon le système pilote, par numérotation ou selon code de couleurs.

A partir du 1^{er} décembre 1974

Voltaplast S.A., Obergösgen (SO).

Signe distinctif de firme: fil blanc ou empreinte VOLTAPLAST.


Câbles incorrodables d'exécution normale, type Cu-Tdc, un à cinq conducteurs rigides, d'une section de cuivre de 35 mm², avec isolation des âmes et gaine de protection à base de chlorure de polyvinyle.

Coupe-circuit à fusibles

A partir du 1^{er} octobre 1974

H. C. Summerer S. A., Zurich

Repr. de Rausch & Pausch, Selb/Bavière (Allemagne).

Marque de fabrique: 

Coupe-circuit à fusibles lents ou rapides, système D.

Tension nominale: 500 V


Courant nominal: 16 A

Selon Norme SNV 24 472.

Coupe-circuit basse tension à haut pouvoir de coupure

A partir du 1^{er} décembre 1974

Weber S.A., Emmenbrücke (LU).

Marque de fabrique: 

Cartouches de coupe-circuit basse tension à haut pouvoir de coupure, pour 500 V~.

Exécution: Selon Norme SNV 24482. Corps en stéatite. Lames de contact en laiton argenté.


40 A-2-G 2	50 A-2-G 2
60 A-2-G 2	75 A-2-G 2
100 A-2-G 2	125 A-2-G 2
150 A-2-G 2	175 A-2-G 2
200 A-2-G 2	225 A-2-G 2
250 A-2-G 2	

Douilles de lampes

A partir du 1^{er} novembre 1974

Hegra SA, Hedingen (ZH).

Repr. de H. Mellert, Bretten/Baden (Allemagne).

Marque de fabrique: 

Douilles G5 de lampes à fluorescence, pour 2 A, 250 V.

Utilisation: A demeure, dans des locaux secs.

Exécution: Douille et intérieur en matière thermoplastique.

Bornes de raccordement sans vis.

Désignation de type: N° 2004.

Leiterverbindungsmaterial

Ab 1. November 1974

Oskar Woertz, Basel

Fabrikmarke: 

Reihenklempen für 800 V.

Ausführung: Einpolige Reihenklempen mit Isolierkörper aus schwerbrennbarem, kriechwegfestem Polyamid zum Aufstecken auf Tragschienen 32 DIN 46 277/1.

Nr. 3600 gr/N/E: für 2,5 mm²

Nr. 3601 gr/N/E: für 4 mm²

Nr. 3602 gr/N/E: für 6 mm²

Klemmenblöcke für 800 V.

Ausführung: Drei- bis zehnpolige Klemmenblöcke, bestehend aus 3–10 Reihenklempen, wie oben, jedoch Isolierkörper der 8 Zwischenklempen ohne Steckfuss, mit Zapfen zum Anreihen.

Nr. 3600 B/10 gr/N/E: für 2,5 mm²

Nr. 3601 B/10 gr/N/E: für 4 mm²

Nr. 3602 B/10 gr/N/E: für 6 mm²

Schalter

Ab 1. Oktober 1974

Kontakt AG, Dubsstrasse 34, Zürich

Vertretung der Firma Bär, Elektrowerke KG, Schalksmühle (Deutschland).

Fabrikmarke: 

Drucktaster


Verwendung: in trockenen Räumen, zum Einbau.

Ausführung: Gehäuse aus Isolierpreßstoff, Tasterknopf aus thermoplastischem Isolierstoff. Kontakte und Kontaktträger aus Messing, versilbert. Löt- oder Schraubanschlüsse.

Nr. 3150: einpolige Druckkontakte für 2(1) A 250 V~, T 85 °C.

Ab 1. November 1974

Levy Fils AG, Basel

Fabrikmarke: 

Druckknopfschalter-Steckdosen-Kombination für 10 A 250 V~.

Verwendung: für Unterputz- und Aufputzmontage in trockenen Räumen.

Ausführung: gemeinsamer Sockel aus Steatit. Druckknopfschalter in verschiedenen Schemata mit Tastkontakten aus Silber. Steckdose Typ 12, 2P+E, nach Normblatt SNV 24 507. Druckknopf, Abdeckplatte und Frontscheibe aus weissem, cremefarbigem oder schwarzem Isolierpreßstoff.

Nr. 650 14. ... für Unterputzmontage.

Nr. D 732 3... für Aufputzmontage.

Kontakt AG, Dubsstrasse 34, Zürich

Vertretung der Firma Bär, Elektrowerke KG, Schalksmühle (Deutschland).

Fabrikmarke: 

Wippenschalter

Verwendung: in trockenen Räumen, zum Einbau.


Ausführung: Sockel aus schwarzem Isolierpreßstoff. Schmale oder breite Wippen aus Isolierpreßstoff, in verschiedenen Farben. Tastkontakte aus Silber und silberplattiertem Messing. Lötanschlüsse.

Typ 3660: einpolig, für 5(3) A 250 V~.

Matériel de connexion pour conducteurs

A partir du 1^{er} novembre 1974

Oskar Woertz, Bâle

Marque de fabrique: 

Bornes unipolaires à combiner, pour 800 V.

Exécution: Corps en polyamide difficilement combustible, résistant aux cheminements, pour embrochage sur barre profilée 32 DIN 46 277/1.

N° 3600 gr/N/E: pour 2,5 mm²

N° 3601 gr/N/E: pour 4 mm²

N° 3602 gr/N/E: pour 6 mm²

Blocs de bornes, pour 800 V.

Exécution: Blocs de 3 à 10 bornes à combiner, comme ci-dessus, mais corps isolants des 8 bornes intermédiaires sans pied d'embrochage, avec tenons d'assemblage.

N° 3600 B/10 gr/N/E: pour 2,5 mm²

N° 3601 B/10 gr/N/E: pour 4 mm²


N° 3602 B/10 gr/N/E: pour 6 mm²

Appareils d'interruption

A partir du 1^{er} octobre 1974

Contact S. A., Zurich

Repr. de Bär, Elektrowerke KG, Schalksmühle (Allemagne).

Marque de fabrique: 

Contact à pression

Utilisation: Dans des locaux secs, pour encastrement.

Exécution: Boîtier en matière isolante moulée, touche en matière isolante thermoplastique, contacts et porte-contacts en laiton nickelé. Raccords à souder ou à vis.

N° 3150: Contact à pression, pour 2(1) A, 250 V~, T 85 °C.

A partir du 1^{er} novembre 1974

Levy Fils S. A., Bâle

Marque de fabrique: 

Combinaison d'interrupteur à bouton-poussoir et de socle de prise de courant, pour 10 A, 250 V~.

Utilisation: Pour montage sous crépi ou en saillie, dans des locaux secs.

Exécution: Socle commun en stéatite. Interrupteur à bouton-poussoir en différents schémas, avec touches de contact en argent. Socle de prise de courant, type 12, 2P+T, selon Norme SNV 24 507. Bouton-poussoir, plastron et plaque frontale en matière isolante moulée blanche, crème ou noire.

N° 650 14. ... pour montage sous crépi.

N° D 732 3... pour montage en saillie.

Contact S. A., Zurich

Repr. de Bär, Elektrowerke KG, Schalksmühle (Allemagne).

Marque de fabrique: 

Interrupteurs à bascule.

Utilisation: Dans des locaux secs, pour encastrement.

Exécution: Socle en matière isolante moulée noire. Bascule étroite ou large en matière isolante moulée, différentes teintes. Touches de contact en argent et laiton plaqué argent. Raccords à souder.

Type 3660: unipolaire, pour 5(3) A, 250 V~.

Der neue Telephonapparat TS 70 TP mit Tastatur für Impulswahl



Der Telephonapparat TS 70 TP ist eine moderne Station. Er kann ohne zusätzliche Massnahmen anstelle eines Apparates mit Wählscheibe angeschlossen werden.

Mit der Wahl tastatur kann die Telephonnummer beliebig schnell eingetastet werden. Dies entlastet das Gedächtnis. Den Rest übernimmt die eingebaute Elektronik mit ihrem MOS-IC und den Dickfilmschaltungen. Sie kann bis zu

17 Ziffern speichern und in der richtigen Reihenfolge als normale Wahlimpulse ($62 / 38 \text{ ms} \pm 2 \%$, Wahlpause $838 \text{ ms} \pm 2 \%$, andere Werte auf Anfrage) an die Zentrale abgeben. Dies geschieht voll-

elektronisch, d.h. ohne Kontakte! Und noch etwas: Der Apparat benötigt keine eigene Energiequelle, weil die Speisung aus der Telefonzentrale erfolgt. Das Wegfallen des sonst üblichen Akkus hilft Wartungskosten niedrig halten.

Im übrigen weist die TS 70 TP die gleichen Vorteile auf wie der neue PTT-Telephonapparat TS 70, d. h. er ist ebenfalls mit einem magnetischen Mikrofon mit integriertem Verstärker ausgerüstet.

Niederlassungen in Zürich,
St. Gallen,
Basel,
Bern
und Luzern.

Betriebsbüros in Chur,
Biel,
Neuenburg
und Lugano.
Téléphonie SA Lausanne,
Sion,
Genf.

AUTOPHON



Fabrikation,
Entwicklungsabteilungen und
Laboratorien in Solothurn,
065 - 2 61 21

Grossverteiler ID 2000

Gekapselt,
Schutzart IP 54



Separater Aufstellungs-
raum wird überflüssig

Durchsichtige,
schlagfeste Türen



Ständige, gefahrlose
Inspektion

Wartungsfreie Schalt-
geräte

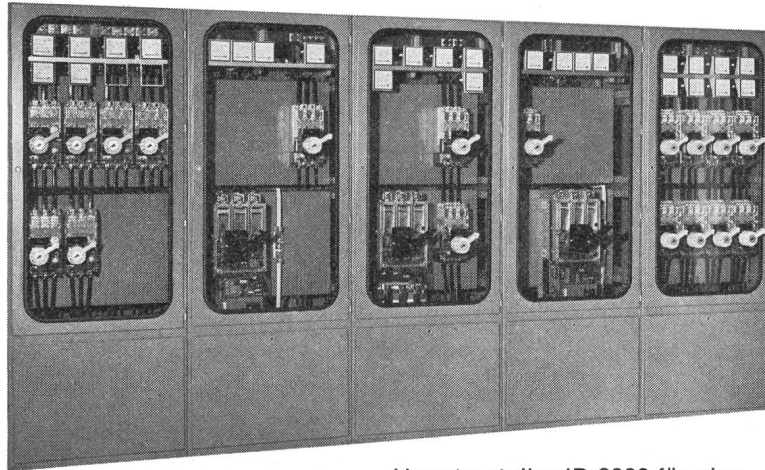


Niedrige Betriebskosten

Anschlussfertige
Lieferung



Geringer
Montageaufwand



Hauptverteiler ID 2000 für eine
Westschweizer Ziegelei

Sammelschienen bis 3000 A



Kurzschlussfestigkeit geprüft
und garantiert für J'' k
= 80 k A eff
oder dynamisch Js
= 176 kA max.



Mit unseren Stromschienen-
systemen sind elegante Ein-
speisungs- und Abgangs-
varianten realisierbar.



*Weitere Informationen über unsere Verteilersysteme und schmelz-
sicherungslosen Anlagenbau erhalten Sie unverbindlich durch
unsere Spezialisten.*

Problemlose Erweiterung.



Geringer Platzbedarf durch
grosse Packungsdichte und
beidseitige Einbaumöglich-
keit.



Günstig im Preis trotz dieser
Fülle von Vorteilen gegenüber
herkömmlichen Verteilern.

Verteilersisteme von Klöckner-Moeller sind zukunftsweisend
sicher
preiswert

V 1-73-CH



KLÖCKNER-MOELLER

Hauptverwaltung:
8307 Effretikon, Vogelsangstrasse 13, Tel. (052) 32 24 21

Weitere Informationen und Beratung
durch die techn. Aussenbüros:

3000 Bern, Cäcilienstrasse 21
8603 Schwerzenbach, Zielackerstrasse 1
1000 Lausanne, 28, chemin du Martinet
9202 Gossau SG, Andwilerstrasse

Tel. (031) 45 34 15
Tel. (01) 825 18 11
Tel. (021) 25 37 96
Tel. (071) 85 27 95